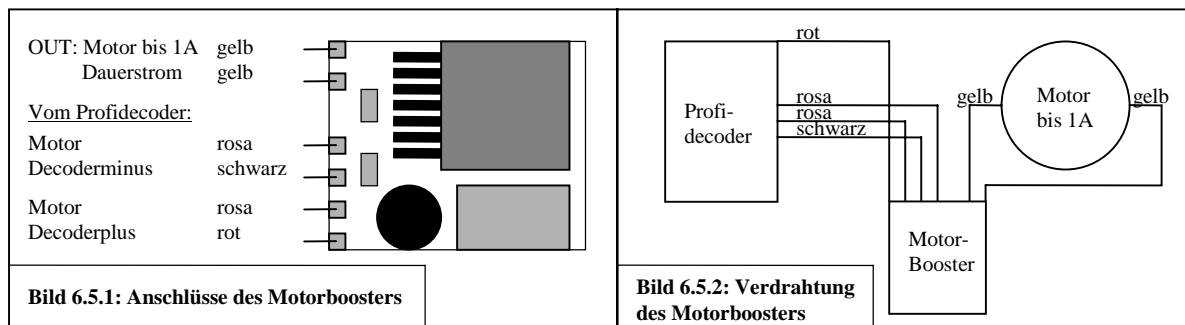


6.5 Motorbooster für Profidecoder und Anschaltung am Edecoder

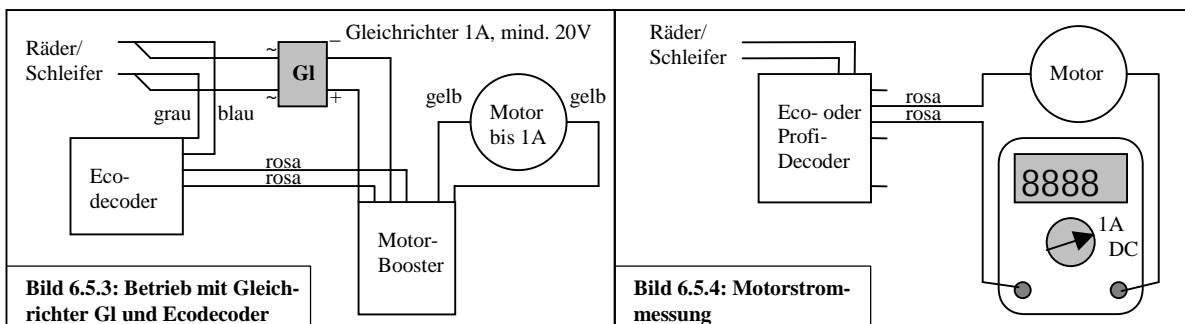
Der Profidecoder enthält Bausteine zum Betreiben von Lokmotoren bis 0,6 A Dauerstrom und kurzzeitig 1,5 A Spitzenstrom. Die meisten H0-Lokmotoren liegen deutlich darunter und können ohne besondere Vorkehrungen betrieben werden. Ab 0,4 A Dauerstrom ist es erforderlich, für ausreichende Kühlung des Profidecoders zu sorgen, was man am effektivsten durch Ankleben des Dekoders z. B. am Metall des Fahrgestelles oder sonstigem Lokgewichtsteil erreicht. Dabei wird die Bauteilseite verwendet, an der die meisten Drähte angelötet sind.

Für mehr Leistung besteht die Möglichkeit, in der Lok einen Motorbooster anzuschalten, der Ströme bis 1A Dauerstrom und 2A kurzzeitigen Spitzenstrom liefert. Der Motor wird anstelle der beiden rosa Drähte des Profidecoders an den beiden gelben des Boosters angeschlossen. Die rosa Drähte dienen als Eingänge für den Booster. Seine Stromversorgung erfolgt über den roten Draht, Decoderplus, und den schwarzen Draht, Decoderminus, des Profidecoders (Bild 6.5.1 und 6.5.2), oder über einen separaten Gleichrichter (Bild 6.5.3).

Empfohlen wird der Einsatz des Motorboosters beispielsweise beim ICE der Fa. TRIX, hier wurden 0,7A Dauerstrom gemessen, und bei diversen Loks der Fa. ROCO, wo mitunter Motoren mit Strömen zwischen 0,4 A und 0,6 A eingesetzt sind. Zur Messung des Motorstromes wird am Arbeitstisch ein Anschlußpol vom Motor getrennt und über ein Strommeßgerät, Einstellung Gleichstrom, Messbereich 1A oder höher, geführt. Der Strom wird bei Einstellung maximale Fahrt gemessen (Bild 6.5.4). Bei Strömen über 0,35 A ist davon auszugehen, daß im Fahrbetrieb auf dem Gleis mit Wagons mit mindestens 0,5 A Dauerstrom gerechnet werden muß.



Wichtiger Hinweis: Der Betrieb des Motorboosters ist am Edecoder nur möglich, wenn die Stromversorgung für den Motorbooster nicht aus dem Edecoder, roter und schwarzer Draht, erfolgt, denn der Gleichrichter des Edecoders liefert nur Ströme bis maximal 0,4 A Dauerstrom. Hier ist ein zusätzlicher Gleichrichter in der Lok einzubauen, dessen Wechselstromanschlüsse AC mit der Stromzuführung vom Gleis (vgl. blauer und grauer Decoderanschluß), sein Pluspol alternativ zum roten und sein Minuspol alternativ zum schwarzen Decoderdraht am Motorbooster angeschlossen werden. Es können handelsübliche Gleichrichter mit einer Spannungsfestigkeit von mindestens 20 V und 1A Dauerstrom verwendet werden. Geringere Stromstärken sind zulässig, solange sie für den Lokmotor ausreichend hoch sind.



Die Bestellung des Motorboosters kann per eMail techsupport@c-digitalsystem.de oder info@c-digitalsystem.de

- ◆ Motorbooster für C-Digital/Conrad-Digital zum Anschluß am Profidecoder zu **Euro 13,80** inkl. MWSt zuzügl. Versandkosten.
- ◆ Gleichrichter 20V/1A zur Anschaltung des Motorboosters am Edecoder zu **Euro 0,50** inkl. MWSt zuzügl. Versandkosten.

H-Tronic GmbH, Industriegebiet Dienhof 11, 92242 Hirschau

Weitere Infos zu C-Digital: www.c-digitalsystem.de oder www.c-digitalsystem.privat.t-online.de